

Stetigkeit mit Epsilon-Delta

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 3. November 2018 00:14

Das Epsilon-Kriterium für Grenzwerte habe ich in meiner Schulzeit (die ja auch noch nicht so furchtbar lange her ist) auch kennengelernt. Das haben wir auch denke ich damals gut verstanden. Ich erinnere mich daran, dass der Aufgabentyp bei Folgen das n zu bestimmen, so dass der Abstand so und so groß ist, häufiger dran kam. Ich unterrichte es nicht, da ja die Grenzwerte auch weitestgehend in NRW wegrationalisiert wurden...

Genauso erinnere ich mich auch, dass das Stetigkeitskriterium an der Uni im Tutorium für viel Gesprächsbedarf sorgte. Klar, wer es einmal verstanden hat, für den ist es dann einfach. Der Vorschlag mit dem links- und rechtsseitigen Grenzwert kommt mir sinnvoll vor, wenn man ein wenig mehr Theorie als das "Absetzen des Stiftes" möchte.